

Boxweltmeisterin Lucia Morelli zeigt ihr Herz für Kinder

Die frischgebackene Doppel-Weltmeisterin im Profiboxen, Lucia Morelli zeigte am vergangenen Wochenende erneut ihr Herz für Kinder. Mit ihrem gesamten Team besuchte sie die Katharinenhöhe in Schönwald (www.katharinenhoehe.de). Bei dieser Einrichtung handelt es sich um eine Rehaklinik für Kinder und Jugendliche. Hier auf 1070 Meter Höhe mitten im Schwarzwald können sich die jungen Patienten von ihren, meist bösartigen Erkrankungen oder schweren Herzleiden erholen. Kleine Kinder werden mit der ganzen Familie aufgenommen und behandelt, Jugendliche werden in so genannten Kleingruppen therapiert. Oft ist es bei den Kindern so, dass sie wochen- oder monatelange Krankenhausaufenthalte hinter sich haben und die Eltern die ganze Zeit über an deren Bett gesessen haben. Geschwister könnten sich dadurch benachteiligt fühlen. Somit kann die Situation entstehen, dass die ganze Familie die medizinische und psychologische Behandlung benötigt. Die Idee hierfür entstand vor 30 Jahren und in den letzten Jahren gibt es im Bundesgebiet einige Kliniken, die dieses Konzept übernommen haben. Ziel dieser Reha ist den jungen Patienten und deren Familie den Weg zurück ins Leben zu ermöglichen und zu erleichtern.

Als die Anfrage an das Team Morelli kam, dort eine Autogrammstunde mit Trainingseinheit zu geben, fiel die Entscheidung sofort zu zusagen nicht schwer.

Noch zu Beginn diesen Monats erkämpfte sich Lucia Morelli in einem schweren 10 Runden Kampf ihren 2. Weltmeistertitel, diesmal nach Version der WIBF (Women's International Boxing Federation). Bei diesem bedeutende Box-Verband holten sich auch schon unsere Boxqueen Regina Halmich, Ina Menzer oder Susi Kentikian ihre Titel. Nachdem Morelli bereits im November 2009 den Weltmeistertitel der Version WFC (World Fight Club) im Junior-Weltergewicht -63,503 kg gewann und im August 2008 den Internationalen Deutschen Meistertitel im Weltergewicht -66,678 kg, startete sie diesmal im Leichtgewicht -61,235 kg. Somit hält sie 3 Meistergürtel in 3 verschiedenen Gewichtsklassen.

Drei Wochen nach dem erneuten Titelgewinn startete das Team Morelli in den Schwarzwald, um mit den jungen Patienten einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Mit Coach Dominik Junge, Medizinischer Betreuer Christoph Trösch, Team-Sponsor Thomas Klaus (www.profightshop.de) und Trainer Andreas Preuß war das gesamte Team Morelli angereist.

Dort wurden sie herzlich mit Kaffee und Cappuccino vom Psychosozialen Leiter und Geschäftsführer Stephan Maier, so wie Erzieher Frank Stark empfangen.

Danach ging es sofort in die Sporthalle, wo etwa 40 Kinder mit ihren Familien schon erwartungsvoll auf die Offenburgerin warteten. Schließlich bekommt man nicht alle Tage die Gelegenheit, mit einer Boxweltmeisterin zu trainieren.

Nachdem Lucia von Geschäftsführer Stephan Maier kurz vorgestellt wurde, ging es auch schon los. Unterstützt wurde sie von ihrem Medizinischen Betreuer Christoph Trösch, der vor kurzem im Rahmen seiner Ausbildung ein sechswöchiges Praktikum auf der Katharinenhöhe absolviert und somit die Kontakte geknüpft hatte.

Die Trainingseinheit dauerte ca. 35 Minuten und die Kinder gingen begeistert mit. Nach dem gemeinsamen Training sollte die sympathische Boxerin auch noch zeigen, was in ihr steckt.

Was ein Boxer mit einem Springseil anstellen kann und dass sie auch kräftig zuschlagen kann zeigte sie mit ihrem Trainer Andreas Preuß an den Schlagprätzen. Kinder und Erwachsene waren begeistert und bedankten sich mit einem herzlichen Applaus.

Schließlich setzte sich die geborene Italienerin, die in Hornberg, ganz in der Nähe von Schönwald aufgewachsen auf den Boden der Halle und beantwortete die vielen Fragen der Kinder und der Eltern.

An einem vorbereiteten Tisch, auf dem auch der Weltmeistergürtel der WIBF präsentiert wurde, schrieb Lucia ihre Autogramme und überreichte jedem Teilnehmer einen Boxhandschuh-Anhänger, der von der Firma „Hammer“ spendiert wurde. Und kein Kind verlies die Halle ohne ein Autogramm und Handschuh. Der Lohn für das Team Morelli waren glückliche Kinderaugen.

Einige Kinder und deren Eltern konnten sich nicht von Lucia Morelli trennen und ließen sich noch zusammen mit der Weltmeisterin und ihrem Gürtel fotografieren.

Geschäftsführer Stephan Maier führte das Team-Morelli durch die gesamte Einrichtung und erklärte Behandlungsmethoden und technische Geräte. Eine beeindruckende Klinik mit einem engagierten und fachkundigen Team aus Ärzten, Therapeuten, Pflegern und Erzieher. Ein wesentlicher Gesichtspunkt der Therapie ist, dass sämtliche Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene am gleichen Tag anreisen und nach 4 wöchigem Aufenthalt am gleichen Tag die Rehaklinik auch wieder verlassen.

Zum Abschied bekam Lucia Morelli von Stephan Maier einen schönen Blumenstrauß und ein Fotokalender mit ihren eigenen Fotos überreicht.

Ein schöner und für Alle ein lehrreicher Nachmittag im Schwarzwald ging zu Ende, die Kinder und Jugendlichen lernten, dass Boxen ein schöner Sport ist, der vor Allem auch viel Spaß macht. Lucia mit ihrem Team durfte erfahren, dass es junge Menschen gibt, deren Schicksal wesentlich mehr Kraft und Mut erfordert als je ein Boxer benötigt, um einen Kampf zu bestreiten.

Für alle Beteiligten ein gelungenes Event und man war sich einig darüber, dies bald zu wiederholen.